

Die Meigen'schen Typen der sogen. Muscidae acalypterae (Muscaria holometopa) in Paris und Wien.

Von Th. Becker in Liegnitz.

(Schluss.)

82. *C. hyalipennis* Meig. 1 Männchen in Paris; ist eine *Oscinis*.

83. *C. longula* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung ist eine kleine *Chlorops*.

84. *C. geniculata* Meig. Typen sind nicht mehr vorhanden; wahrscheinlich eine *Chloropisca*.

85. *C. femoralis* Meig. Die Pariser Type stellt eine Farben-Varietät der *Crassiseta cornuta* Fall. mit verdunkelten Schenkeln dar.

86. *C. varipes* Meig. Diese Art wird wohl zweifelhaft bleiben, da die Type nicht mehr vorhanden ist.

87. *C. nigrita* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung ist eine *Oscinis* s. str.

88. *C. picta* Meig. Von dieser Art ist keine Type mehr vorhanden.

89—106 sind *Macquart'sche* Arten und Beschreibungen aufgeführt. Von diesen Arten ist nur eine einzige vertreten und zwar:

104. *C. polita* Mcq. Meig. 2 Exemplare, von denen nur eins noch vorhanden ist und *Ephygrobia polita* Mcq. darstellt.

107. *C. amoena* Meig. Diese Art wird mangels einer Type zweifelhaft bleiben.

60. **Meromyza Meigen.** Syst. B. VI. p. 163—166. VII. p. 395—396.

1. *Meromyza pratorum* Meig. 2 Männchen der Pariser Sammlung; sie stimmen ebenso wie die Exemplare der *Winthem'schen* Sammlung mit *Meigen's* und *Schiner's* Beschreibung überein. Die Taster sind gelb.

2. *M. variegata* Meig. 1 Männchen und 2 Weibchen der Pariser Sammlung. Taster an der Spitze schwarz. Blassgelbroth, Rückenstriemen röthlichmatt. *Schiner's* Citat von *Meigen* ist hier nicht richtig. *Schiner's laeta* gehört wahrscheinlich zu *variegata* Meig.

3. *M. saltatrix* L. Meig. 1 Pärchen in der Pariser Sammlung. Taster schwarz und Rückenstriemen schwarz. Diese Exemplare stimmen wie die in *Winthem's* Sammlung mit *Meigen's* und *Schiner's* Beschreibung überein.

4. *M. laeta* Meig. S. B. VII. 395. Taster an der Spitze schwarz. Ich halte diese Pariser Exemplare für identisch mit *M. variegata* M.

5. *M. nigriventris* Mcq. Meig. S. B. VII. 395. 1 Exemplar in der Pariser Sammlung; es stimmt überein mit *Meigen's* und *Schiner's* Beschreibung.

61. *Agromyza* Fall. Meig. Syst. B. VI. pag. 166—188.

1. *Agromyza reptans* Fall. Meig. In der Pariser Sammlung fand ich keine Type; dahingegen in *Winthem's* Sammlung 7 Exemplare, welche mit *Meigen's* und *Schiner's* Beschreibung übereinstimmen.

2. *A. mobilis* Meig. 1 Weibchen der Pariser und 4 Exemplare der *Winthem's*chen Sammlung gehören zur Gattung *Agromyza*. Die Randader geht nur bis zur dritten Längsader. S. *Schiner* F. A. II. 306.

3. *A. rufipes* Meig. 4 Exemplare in *Winthem's* Sammlung; ist eine *Agromyza*. Die Randader läuft bis zur vierten Längsader.

4. *A. aenea* Fall. Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung und 4 Exemplare in *Winthem's* Sammlung stimmen mit *Meigen's* Beschreibung; sie gehören zur Gattung *Agromyza*. Die Randader läuft bis zur vierten Längsader.

5. *A. pulicaria* Meig. 1 Weibchen in Paris; 9 Exemplare in *Winthem's* Sammlung sind in Uebereinstimmung mit *Meigen's* Beschreibung und gehören zur Gattung *Agromyza*. Die Randader läuft bis zur vierten Längsader. S. *Schiner* II. 304.

6. *A. M-atrum* Meig. 1 Exemplar in Paris und 2 Exemplare der *Winthem*-Sammlung gehören zur Gattung *Desmometopa*.

7. *A. nigripes* Meig. Die Pariser Type stimmt mit *Meigen's* Beschreibung, aber nicht mit *Schiner*, bei dem die Randader nur bis zur dritten Längsader läuft, während sie bei *Meigen's*chen Exemplaren bis zur vierten sich fortsetzt. *Rondani* bezieht sich bei Aufstellung seiner Gattung *Domomyza* irrtümlich auf *nigripes* Meig.

8. *A. morosa* Meig. 1 Weibchen in *Winthem's* Sammlung; ist mit dem grossen dritten Fühlergliede wahrscheinlich das zugehörige Weibchen zu *Phyllomyza securicornis* Fall.

9. *A. nana* Meig. Nur 1 Exemplar der *Winthem's*chen Sammlung ohne Flügel, daher nicht mehr zu deuten.

10. *A. gracilis* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung ist eine *Agromyza* mit bis zur dritten Längsader laufenden Randader.

11. *A. albitarsis* Meig. 3 Exemplare in *Winthem's* Sammlung gehören zur Gattung *Agromyza*.

12. *A. albipennis* Meig. 1 Weibchen in Paris und 2 Exemplare in *Winthem's* Sammlung gehören zur Gattung *Agromyza*. Die Randader läuft bis zur vierten Längsader.

13. *A. securicornis* Fall. Meig. 1 Pärchen in Paris und 7 Exemplare der *Winthem'schen* Sammlung stellen die bekannte *Phyllomyza securicornis* Fall. dar.

14. *A. flavitarsis* Meig. Typen fand ich nicht mehr vor; scheint nach *Meigen's* Beschreibung ebenfalls eine *Phyllomyza* zu sein.

15. *A. bimaculata* Meig. 1 Weibchen in Paris, ohne Fühler, ist eine *Agromyza*.

16. *A. posticata* Meig. 1 Männchen in der Pariser Sammlung stimmt nach *Meigen* und *Schiner*; eine *Agromyza*. Randader läuft bis zur vierten Längsader.

17. *A. muscaria* Fall. Meig. Von dieser Art sind in *Meigen's* Sammlung keine Typen, auch wohl nie gewesen, da *Meigen* sie nicht gekannt, sondern nur die Beschreibungen gegeben hat. Diese Art ist uns bekannt geworden als *Cnemacantha* Mcq. als eine *Sapromyza*; s. meine dipterol. Stud. II. Berl. ent. Z. 1895 pag. 205. 26.

18. *A. pinguis* Fall. Meig. Keine Type. *Agromyza*; s. *Schiner* II. 305.

19. *A. sordida* Fall. Meig. Keine Type. *Agromyza*; s. *Schiner* II. 305.

20. *A. anthracina* Meig. Von dieser Art fand ich 1 Exemplar in *Winthem's* Sammlung. *Agromyza*.

21. *A. nigratarsis* Meig. 1 Männchen der Pariser Sammlung ist eine *Agromyza*; stimmt mit *Meigen's* Beschreibung. Die Randader geht bis zur vierten Längsader. Siehe *Schiner* II. 306.

22. *A. leucocephala* Meig. In *Winthem's* Sammlung steckt ein Exemplar; gehört zur Gattung *Agromyza*.

23. *A. fulvipes* Meig. 4 Exemplare in *Winthem's* Sammlung, gehören in die Gattung *Ceratomyza*.

24. *A. frontalis* Meig. 1 Exemplar in *Winthem's* Sammlung ist eine *Agromyza*.

25. *A. denticornis* Fall. Meig. 1 Pärchen in Paris, mit der Beschreibung übereinstimmend, gehört zu *Ceratomyza*.

26. *A. acuticornis* Meig. 1 Männchen in Paris und 7 Exemplare in Wien, stimmen mit *Meigen's* und *Schiner's* Beschreibung von *Ceratomyza acuticornis* M.

27. *A. affinis* Fall. Meig. Typen fand ich nicht vor. Die Art muss nach *Meigen's* Beschreibung ebenfalls eine *Ceratomyza* sein.

28. *A. confinis* Meig. Nach *Meigen's* Beschreibung müsste man annehmen, dass hier ebenfalls eine *Ceratomyza* vorläge. Die Pariser Type stellt aber eine *Agromyza* dar. Die Randader läuft bis zur vierten Längsader.

29. *A. ornata* Meig. Von dieser Art sind Typen nicht mehr vorhanden.

30. *A. abbreviata* Fall. Meig. ebenfalls durch keine Type vertreten.

31. *A. flava* Meig. 1 Exemplar in der Pariser Sammlung ist eine *Scyphella flava* L.

32. *A. lutea* Meig. Je 1 Exemplar in Paris und Wien; stimmt mit *Meigen's* Beschreibung, ist eine *Agromyza*.

33. *A. muscina* Meig. 4 Exemplare in *Winthem's* Sammlung gehören zur Gattung *Agromyza*.

34. *A. latipes* Meig. Eine Type fand ich zwar nicht von dieser Art; sie ist uns aber trotzdem bekannt als *Desmometopa latipes* Mg. Lw.

35. *A. errans* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung und 2 Exemplare in *Winthem's* Sammlung gehören zur Gattung *Agromyza*. Die Randader geht bis zur vierten Längsader.

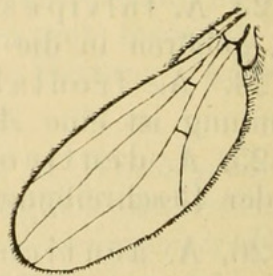
36. *A. cunctans* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung und 1 Exemplar von *Winthem's* Sammlung gehören zu *Agromyza*. Die Randader geht bis zur vierten Längsader.

37. *A. atra* Meig. 1 Pariser Type und 1 Exemplar in Wien gehören zu *Agromyza*. Die Randader läuft bis zur vierten Längsader.

38. *A. tibialis* Fall. Meig. Typen sind von dieser Art nicht vorhanden; ich kenne sie nicht.

39. *A. glabricula* Meig. 1 Exemplar ohne Fühler in *Winthem's* Sammlung; sie gehört zur Gattung *Leiomyza* Meig. Siehe die Nr. 40.

40. *A. laevigata* Meig. 1 gut erhaltenes Exemplar in *Winthem's* Sammlung, das zur Gattung *Leiomyza* Meig. gehört. Ueber diese Gattung sind bislang sichere Nachrichten nicht verbreitet gewesen und so ist denn auch ihre Stellung im System bei den verschiedenen Schriftstellern verschieden ausgefallen; wahrscheinlich hat auch Niemand bisher die richtige *Leiomyza* vor sich gehabt,



Leiomyza laevigata Meig.

denn sonst würden so verschiedene Ansichten nicht haben aufkommen können. Wer die *Meigen'sche* Type gesehen, ist sich sofort klar darüber, dass diese Gattung neben *Asteia Meig.* und somit zu den *Drosophiliden* gestellt werden muss, wie *Schiner* am Schluss seiner Anmerkung II. p. 309 vermuthet.

Kopfform und Flügeladerung haben grosse Aehnlichkeit mit *Asteia*; die Lage der Hülsader, das Fehlen beider Wurzelzellen, der Verlauf der dritten, vierten und fünften Längsader ist genau ebenso wie bei jener Gattung; nur tritt hinzu die hintere Querader; ferner ist die zweite Längsader nicht kurz, sondern recht lang; auch sieht man einen deutlichen Flügellappen, der bei *Asteia* fehlt; siehe Fig. Die *Winthem'sche* Type hat einen runden Kopf wie *Asteia* mit grossen etwas länglichen Augen. Die Stirn ist glatt, fast gleich breit mit einem Quereindruck über den Fühlern, deren drittes Glied ziemlich gross, rund, nur wenig länger als breit ist, mit zart pubescenter Borste; auf der Stirn sieht man ausser den beiden Scheitelborsten-Paaren nur eine nach vorn gerichtete Frontorbitalborste im oberen Drittel. Mundborsten sind nicht wahrzunehmen. Beine ganz gelb. Dieser Befund stimmt nicht ganz mit *Meigen's* Beschreibung, der seiner Art *laevigata* eine deutliche Mundborste und schwarze Hinterschenkel-Spitzen zuspricht; auch *Schiner* spricht von einem *Haliday'schen* Exemplar, welches Mundborsten hatte. *Meigen's* Beschreibung wird wahrscheinlich nach einer anderen Art gefertigt sein, während *Haliday's* Art nach *Schiner's* Darstellung in diese Gattung nicht gestellt werden kann.

41. *A. pectinata* Meig. 5 Typen sind von dieser Art in *Winthem's* Sammlung. *Schiner* hat sie gekannt und beschrieben II. 300.

42. *A. pulla* Meig. 1 Männchen in der Pariser Sammlung; stimmt mit *Meigen's* Beschreibung; ist eine *Agromyza*. Die Randader läuft nur bis zur dritten Längsader.

43. *A. variegata* Meig. 1 Exemplar ohne Hinterleib in Paris; 1 Exemplar in *Winthem's* Sammlung; ist eine *Agromyza*. Die Randader läuft bis zur vierten Längsader; siehe *Schiner* II. 307.

44. *A. flaveola* Fall. Meig. 1 Weibchen in Paris, stimmt mit *Meigen's* Beschreibung; 3 Exemplare in *Winthem's* Sammlung; gehören zu *Agromyza*. Die Randader geht bis zur vierten Längsader.

45. *A. geniculata* Fall. Meig. 1 Pärchen in Paris, mit *Meigen's* Beschreibung stimmend, ist eine *Agromyza*. Die Randader läuft bis zur vierten Längsader; s. *Schiner* II. 302.

46. *A. scatophagina* Fall. Meig. Typen fand ich nicht vor; ist aber nach *Meigen's* Angabe im VII. Band p. 395 eine *Leiomyza*.

47. *A. perpusilla* Meig. 2 Exemplare (defect) in *Winthem's* Sammlung; ist eine *Agromyza*.

48. *A. gyrans* Fall. Meig. 1 ♂ und 2 ♀ in Paris; stimmen nach *Meigen*; sind *Agromyza*. Randader bis zur vierten Längsader.

49. *A. luctuosa* Meig. 1 ♂ in Paris; 3 Exemplare in *Winthem's* Sammlung stimmen nach *Meigen*; gehören zu *Agromyza*.

50. *A. incisa* Meig. 1 defectes Exemplar in *Winthem's* Sammlung. *Agromyza*.

51. *A. pygmaea* Meig. 1 sehr defecte Type in *Winthem's* Sammlung. *Agromyza*.

52. *A. vagans* Fall. Meig. 1 ganz zerstörtes Exemplar in Paris. Siehe *Schiner* F. A. II. 300.

53. *A. lacteipennis* Fall. Meig. 1 ♀ der Pariser Sammlung stimmt nach *Meigen*. 2 Exemplare der *Winthem's* Sammlung. *Agromyza*. Siehe *Schiner* 300.

54. *A. scutellata* Fall. Meig. Von dieser Art ist keine Type mehr vorhanden.

55. *A. obscurella* Fall. Meig. 1 Exemplar in Paris; 7 in *Winthem's* Sammlung stimmen nach *Meigen* und *Schiner*. *Agromyza*.

56. *A. infusata* Meig. Typen fand ich nicht mehr vor.

57. *A. flavifrons* Meig. 1 ♂ in Paris stimmt mit *Meigen's* Beschreibung. *Agromyza*; s. *Schiner* II. 301.

58. *A. exigua* Meig. 1 defectes Exemplar in *Winthem's* Sammlung. *Agromyza*.

59. *A. flaviceps* Fall. Meig. Typen fand ich nicht mehr vor.

60. *A. pusilla* Meig. 1 ♂ in der Pariser Sammlung; stimmt nach *Meigen*; man sollte nach *Meigen's* Beschreibung annehmen, dass es eine *Ceratomyza* wäre; das ist aber nicht der Fall; die Art gehört zu *Agromyza*.

61. *A. annulipes* Meig. 1 ♂ in Paris; stimmt nach *Meigen* und ist eine *Agromyza*.

62. *A. pumila* Meig. 3 Exemplare in *Winthem's* Sammlung. *Agromyza*.

63. *A. strigata* Meig. 7 Exemplare in *Winthem's* Sammlung. *Agromyza*.

64. *A. exilis* Meig. 1 mit *Meigen's* Beschreibung übereinstimmendes Weibchen der Pariser Sammlung; ist eine *Agromyza*.

65. *A. orbona* Meig. 1 Exemplar in *Winthem's* Sammlung ist eine *Agromyza*.

66. *A. pusio* Meig. 1 ♂ der Pariser Sammlung stimmt mit *Meigen*. 2 ebensolche Exemplare in *Winthem's* Sammlung gehören zu *Agromyza*.

67. *A. puella* Meig. 1 defecte Type in *Winthem's* Sammlung. *Agromyza*.

68. *A. amoena* Meig. 1 ♂ in der Pariser Sammlung, das mit *Meigen* stimmt; ist eine *Agromyza*.

69. *A. blanda* Meig. 1 ♂ in der Pariser Sammlung, stimmt mit *Meigen*, ist eine *Agromyza*.

Meigen Syst. Besch. VII. pag. 396—403.

70—72. sind *Macquart'sche* Arten.

73. *A. hyalipennis* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung, das mit der Beschreibung übereinstimmt, ist eine *Agromyza*. Die Randader läuft bis zur vierten Längsader.

75. *A. tarsata* Meig. Typen fand ich nicht vor; sie muss nach *Meigen's* Beschreibung eine *Ceratomyza* sein.

76. *A. femoralis* Meig. Auch von dieser Art ist keine Type da; ist ebenfalls eine *Ceratomyza*.

78. *A. calceata* Meig. Keine Type vorhanden.

79. *A. signata* Meig. Keine Type vorhanden.

82. *A. pallida* Meig. Keine Type vorhanden.

81. *A. lateralis* Macq. Meig. 1 Exemplar in *Winthem's* Sammlung. *Agromyza*.

83. *A. bicolor* Meig. Keine Type vorhanden. (Type war schon defect).

84. *A. atricornis* Meig. Keine Type vorhanden.

85. *A. maura* Meig. Keine Type vorhanden.

86. *A. imbuta* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung, stimmt mit *Meigen* und ist eine *Agromyza*; die Randader läuft bis zur vierten Längsader.

90. *A. nigrimana* Meig. In der Pariser Sammlung befindet sich ein copulirtes Pärchen. Vorderbeine schwarz mit 4 weissgelben Tarsenendgliedern, durchaus identisch mit *Anthomyza albimana* Meig. Syst. Besch. VI. 107. 12. (*Opomyza*).

93. *A. minuta* Meig. 1 Exemplar in der Pariser Sammlung gehört zu *Agromyza*. Die Randader läuft bis zur vierten Längsader.

94. *A. basilaris* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung, stimmt mit *Meigen* und ist eine *Agromyza*.

95. *A. albicornis* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung, stimmt mit *Meigen* und ist eine *Agromyza*.

96. *A. pascuum* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung, stimmt mit *Meigen* und ist eine *Agromyza*.

97. *A. variegata* Meig. Von dieser Art fand ich keine Type.

98. *A. fasciola* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung, stimmt mit *Meigen* und ist eine *Agromyza*.

99. *A. occulta* Meig. Die Pariser Type ist identisch mit *Ceratomyza acuticornis* Meig. Nr. 26.

101. *A. vittata* Meig. Typen fand ich von dieser Art nicht vor.

62. *Phytomyza* Fall. Meig. Syst. B. VI. pag. 185—196.

1. *Phytomyza elegans* Meig. Die Pariser Type besteht nur noch aus einem Flügel. In *Winthem's* Sammlung stecken noch 2 Exemplare, die mit *Meigen's* Beschreibung und unserer Auffassung übereinstimmen.

2. *P. festiva* Meig. 2 Exemplare in *Winthem's* S.

3. *P. lateralis* Meig. 1 Exemplar in *Winthem's* Sammlung und in Paris.

4. *P. annulipes* Meig. 1 Exemplar in *Winthem's* S.

5. *P. nigripennis* Fall. Meig. 1 ♂ der Pariser Sammlung und 3 Exemplare der *Winthem* S. stimmen mit *Meigen* und *Schiner*; s. II. 314.

6. *P. obscurella* Fall. Meig. 1 ♂ der Pariser und 3 Exemplare in *Winthem's* S. stimmen mit *Meigen* und *Schiner*.

7. *P. nigra* Meig. 1 ♂ in Paris und 2 Exemplare in Wien.

8. *P. atra* Meig. Die Type in Paris ist zerstört und werthlos; dahingegen ist in *Winthem's* Sammlung noch ein brauchbares Exemplar.

9. *P. agromyzina* Meig. Eine defecte Type in Paris. 1 Exemplar in Wien.

10. *P. albipennis* Fall. Meig. 1 Type (♂) in Paris und 1 Stück in *Winthem's* Sammlung; sie stimmen mit *Meigen* und *Schiner*; s. II. 315.

11. *P. affinis* Fall. Meig. 1 Weibchen in Paris und 13 Exemplare in *Winthem's* Sammlung.

12. *P. flavicornis* Fall. Meig. 1 Männchen in der Pariser Sammlung. 1 Exemplar in *Winthem's* Sammlung.

13. *P. rufipes* Meig. 4 Exemplare in *Winthem's* S.

14. *P. sulphuripes* Meig. Von dieser Art fand ich keine Type vor.

15. *P. scutellata* Fall. Meig. 2 ♂, 1 ♀ der Pariser Sammlung.

16. *P. notata* Meig. 1 Exemplar in der *Winthem'schen* Sammlung.

17. *P. minima* Meig. 1 ♂ in der Pariser Sammlung stimmt mit *Meigen*,

18. *P. praecox* Meig. 1 ♀ in der Pariser S. desgl.
 19. *P. fasciata* Meig. 1 Exemplar in *Winthem's* S.
 20. *P. albiceps* Meig. 1 ♂ in Paris und 1 Exemplar in Wien.

21. *P. albipes* Meig. 1 Exemplar in *Winthem's* S.
 22. *P. tenella* Meig. 1 Exemplar in *Winthem's* S.
 23. *P. vitripennis* Meig. 1 Exemplar in *Winthem's* S.
 24. *P. terminalis* Meig. 3 Exemplare in *Winthem's* S.
 25. *P. pallida* Meig. 1 defecte Type in *Winthem's* S.
 26. *P. flava* Fall. Meig. In Paris befinden sich 2 verschiedene Weibchen, von denen nur das eine typisch sein kann. 6 Exemplare in *Winthem's* Sammlung.

27. *P. marginella* Fall. Meig. Type nicht vorhanden.
 28. *P. oscinina* Fall. Meig. Type nicht vorhanden.

Meigen Syst. B. VII. pag. 403--406.

31. *P. viduata* Meig. Typen sind nicht vorhanden.
 32. *P. atricornis* Meig. desgl.

34. *P. stylata* Meig. Eine weibliche Type in der Pariser Sammlung ohne Kopf, stimmt aber im Uebrigen durchaus mit *Meigen's* Beschreibung: eine wegen ihrer langen Lege-
 röhre bemerkenswerthe Art; diese Röhre ist cylindrisch, glänzend schwarz und fast so lang wie der Hinterleib.

36. *P. confinis* Meig. 2 Exemplare in der Pariser S., die mit *Meigen's* Beschreibung nicht übereinstimmen.

40. *P. nitidicollis* Meig. Typen fand ich nicht vor.

63. **Therina** Meig. Syst. B. VI. p. 197.

1. *Therina femoralis* Meig. Diese Art und Gattung habe ich in Paris leider nicht auffinden können.

64. **Borborus** Meig. Syst. B. VI. p. 198—209.

1. *Borborus rufitarsis* Meig. 2 Exemplare dieser Art fand ich in der *Winthem's*chen Sammlung; sie gehört zur Gattung *Sphaerocera* Latr. oder zur Gattung *Cereoptera* Macq. Suite à B. II. 564.

2. *B. subsultans* Fbr. Meig. 2 defecte Exemplare im Pariser Museum. 11 Exemplare in *Winthem's* Sammlung; sie entsprechen der gemeinen Art *Sphaerocera subsultans* Fbr.; s. *Schiner* II. 326.

3. *B. denticulatus* Meig. 1 Weibchen der Pariser S. und 12 Exemplare in *Winthem's* S. stimmen mit *Meigen*, ob aber mit *Schiner*, ist mir fraglich. — Schwarz; Thorax, Schild-

chen und Kopf ausserordentlich stark körnig chagrinirt; auch die Hinterleibsringe sind an den Seitenrändern körnig. Ich zähle nur 3 breite durch Verwachsung gebildete, unter sich ziemlich gleich lange Hinterleibsringe. Beine schlank. Hintermetatarsus verdickt. Hinterschienen mit krummem Dorn. Flügel wie bei *Sphaerocera*. Diese Art kann bei der Gattung *Sphaerocera* nicht verbleiben. Ob sie dieselbe ist, welche *Schiner* und *Stenhammar* unter *Sphaerocera* beschrieben haben, ist mir zweifelhaft, da hier von mehr als 3 Hinterleibsringen die Rede ist. Die Unterscheidungsmerkmale von den übrigen Arten dieser Gattung festzustellen und eventuell eine neue Gattung aufzustellen, muss Sache des Monographen bleiben. Vorläufig wird man die Art unter *Sphaerocera* weiterführen.

4. *B. nitidus* Meig. 1 Pärchen in der Pariser S. 5 Exemplare in *Winthem's* S. stimmen überein mit der Beschreibung bei *Meigen* und *Schiner* von *Borborus nitidus* M.

5. *B. equinus* Fall. Meig. 2 Männchen, 1 Weibchen in Paris. 27 Exemplare in *Winthem's* S.; sie entsprechen der bekannten Art.

6. *B. niger* Meig. 1 Pärchen in der Pariser S.; sie entsprechen der Beschreibung bei *Meigen* und *Schiner* II. 323.

7. *B. stercorarius* Meig. 1 Pärchen der Pariser S. stimmt mit *Meigen's* Beschreibung und ist, glaube ich, eine gute selbständige Art.

8. *B. fimetarius* Meig. 1 Pärchen der Pariser S., das mit *Meigen's* Beschreibung übereinstimmt. *Schiner* hat (s. F. A. II. 322 Anmerk.) ein *Meigen's*ches Originalstück als *B. equinus* gedeutet. Dass die *Schiner's*che Type mit der Pariser übereinstimmt, möchte ich bezweifeln, da die Beschreibungen nicht übereinstimmen; eine darauf bezügliche vergleichende Untersuchung habe ich jedoch nicht vorgenommen.

9. *B. glabrifrons* Meig. 1 Weibchen in Paris. Diese Art deckt sich vollkommen mit der Beschreibung, welche *Schiner* II. 322 von *Borborus suillorum* Halid. giebt. *Meigen's* Name ist der ältere.

10. *B. varipes* Meig. 1 Weibchen der Pariser S. Das typische bezettelte Exemplar hat am meisten Aehnlichkeit mit *B. vitripennis*, ist aber doch eine andere Art. 2 andere unbezettelte Exemplare, welche darunter gesteckt sind, bedeuten *Borborus equinus* und *niger*.

11. *B. ater* Meig. 6 Exemplare der *Winthem's*chen S.

12. *B. modestus* Meig. 1 Exemplar befindet sich in der *Winthem's*chen S.

13. *B. luridus* Meig. 6 Exemplare der *Winthem's*chen S.

14. *B. pallidiventris* Meig. Die *Winthem's*che Type stellt eine *Sphaerocera* dar, wie auch schon aus der Be-

schreibung ersichtlich ist. *Schiner* hat diese Art mit unter *Borborus* aufgeführt.

15. *B. glacialis* Meig. Die Type in *Winthem's* Sammlung, ein Männchen, stimmt mit *Meigen's* Beschreibung; mit *Borb. nitidus* Meig. ist Aehnlichkeit vorhanden. *Macquardt* hat *B. glacialis* als Type seiner Gattung *Crumomyia* bezeichnet; s. Suite à Buff. II 570. Ob diese Gattung Berechtigung besitzt, erscheint mir zweifelhaft.

16. *B. pallipes* Meig. 4 Exemplare in *Winthem's* S. ist ein *Borborus*.

17. *B. rufipes* Meig. 2 Exemplare in *Winthem's* S. *Borborus*.

18. *B. lugens* Meig. 2 Exemplare in *Winthem's* S. *Borborus*.

19. *B. pallifrons* Fall. Meig. Von dieser Art sah ich keine Type.

20. *B. vitripennis* Meig. 1 Weibchen der Pariser Sammlung, das mit *Meigen's* Beschreibung, aber nicht mit der bei *Schiner* beschriebenen übereinstimmt. — Diese Art zeichnet sich durch starken krummen Dorn an der Spitze der Hinterschienen aus. Die Flügel haben milchweisse Färbung; die kleine Querader steht noch etwas vor dem ersten Drittel der Diskoidalzelle; die beiden letzten Abschnitte der vierten Längsader sind gleich lang. Eine sehr kleine glänzend schwarze Art ohne Borsten an den Mittelschienen.

21. *B. incanus* Meig. 1 Exemplar in *Winthem's* S. *Borborus*.

22. *B. pusillus* Fall. Meig. 1 Männchen der Pariser S. Der Dorn an den Hinterschienen ist kurz und stumpf. Mittelschienen beborstet. Es ist eine *Limosina*, die *Macquart* wegen der schiefen Stellung der hinteren Querader als Vertreterin einer besonderen Gattung *Heteroptera* S. à B. II. p. 570 hingestellt, wozu hinreichender Grund nicht vorliegt. Diese Art stimmt überein mit der auch bei *Schiner* beschriebenen *Zetterstedt'schen* Art. *Limosina acutangula* VI. 2499. 7.

23. *B. limosus* Fall. Meig. 1 Pärchen in der Pariser Sammlung. Das Männchen stimmt mit *Meigen's* Beschreibung und ist eine *Limosina* (das ♀ ist ein *Borborus*). Nach *Schiner* kommt man auf *Limosina sylvatica* Meig. Der Verlauf der dritten Längsader ist derselbe. Das Männchen ist glänzend schwarz und zeichnet sich dadurch aus, dass die Mittelschienen ausser ihrer Beborstung eine flockenartige lange Behaarung von 4—5 stärkeren Haaren an der Innenseite zeigen. 8 Exemplare in *Winthem's* S.

24. *B. silvaticus* Meig. 1 Männchen der Pariser S. Es ist genau dasselbe Thier wie das vorige. *Stenhammar* hält

die *Meigen'sche* Art *limosus* für die gleiche wie die *Fallen'sche*. Wir werden *B. silvaticus* *Meig.* wahrscheinlich als synonym zu *Limosina limosa* *Fall.* stellen können. Da alle Schriftsteller beide Arten getrennt halten, so würde ich jedoch eine nochmalige Prüfung für angezeigt erachten.

25. *B. fenestralis* *Fall. Meig.* 1 Pärchen der Pariser S.; stimmen mit *Meigen's* Beschreibung. Beine schwarz mit rostgelber Spitze der Schenkel und Wurzeln der Schienen. Tarsen der Mittelbeine rostgelb. Flügel etwas gebräunt. Ist eine *Limosina*. 3 Exemplare in *Winthem's* S.

26. *B. clunipes* *Meig.* 1 Männchen der Pariser Sammlung, das mit *Meigen's* Beschreibung stimmt; ist eine *Limosina*. An den Hinterbeinen ist das erste Tarsenglied kurz, so breit als lang; das zweite breit, $2\frac{1}{2}$ mal so lang als breit; das dritte etwas schmaler und kürzer. 3 Ex. in *Winth.* S.

27. *B. pumilio* *Meig.* 1 ♂ der Pariser Sammlung = *Limosina*. Flügel etwas bräunlich, mit verbreiterten Vorder-tarsen; stimmt in Uebrigen mit *Meigen's* Beschreibung.

28. *B. flavipes* *Meig.* 1 aufgeklebtes sehr kleines Weibchen in der Pariser S.; ist eine *Limosina*. Es ist nur fraglich, ob dies Stück die richtige Type ist. Die Randader ist nicht schwarz, wie *Meigen* sie beschreibt und die Beine sind nicht gelb, sondern schwarzbräunlich. — In *Winthem's* S. stecken 3 Exemplare, unter denen sich wohl eine richtige Type finden wird.

29. *B. ochripes* *Meig.* In Paris ist das typische Exemplar von der Nadel verschwunden. In *Winthem's* Sammlung sind 5 Exemplare, welche die bekannte Art repräsentiren (*Limosina*).

30. *B. pedestris* *Meig.* 1 Exemplar in *Winthem's* Sammlung, das mit *Schiner's* und *Stenhammar's* Beschreibung übereinstimmt und von *Macquart* zur Gattung *Apterina* gestellt ist; s. S. à B. II. 573.

Meigen Syst. B. VII. p. 406—408.

23. *B. obtusus* *Meig.* Von dieser Art sah ich keine Type.

24. *B. opacus* *Meig.* 1 ♂ in der Pariser S. stimmt mit *Meigen's* Beschreibung überein; ist eine *Sphaerocera* mit stark verdickten Schenkeln und nach Vorne aufgebogener vierter Längsader. Ob hier eine andere Art vorliegt als *Sphaerocera subsultans*, lässt sich bei dem stark verstaubten Zustande des Thorax und des Kopfes nicht mehr feststellen; auch die Schienen fehlen an allen Beinen. Die Art wird zweifelhaft bleiben,

25. *B. hyalipennis* Meig. Der Pariser Type fehlt der Hinterleib. Den Beinen nach ist es ein Männchen und zwar eine *Sphaerocera*. Meigen's Beschreibung der Flügeladerung stimmt nicht mit der Type, die, als aus Baiern stammend, bezettelt, trotzdem doch wohl zur Beschreibung gedient hat. Die dritte Längsader, ist namentlich an ihrem Ende nach Vorne aufgebogen; die vierte, von der Meigen schreibt, verläuft anfangs ziemlich parallel mit der dritten und ist am Ende nach hinten (nicht vorwärts) gebogen, so dass sich die Submarginalzelle vorne an der Flügelspitze etwas trompetenartig erweitert. Die Flügel haben eine schwach weissliche Färbung. Das Exemplar ist im Uebrigen schlecht erhalten und eignet sich nicht zur Beschreibung. Vielleicht nützen aber diese wenigen Notizen, die ich geben kann, zur Erkennung der Art.

26. *B. crenatus* Meig. 1 Weibchen der Pariser S., das mit der Beschreibung stimmt; es ist eine der *Sphaerocera denticulata* ähnliche Art, aber sicher verschieden; letztere hat braune und kürzere Flügel; bei *crenata* sind die dritte und vierte Längsader im Verhältnis zu den Abschnitten der Diskoidalzellenadern viel länger; die Flügel sind farblos mit schwarzen Adern. Die Beine sind schwarz, nicht braun; auch ist das ganze Thier grösser als *denticulata*.

27. *B. nervosus* Meig. Von dieser Art fand ich keine Type.

32. *B. costatus* Meig. desgleichen.

65. *Limosina Macquart* Meigen. Syst. B. VII. p. 408—411.

8. *Limosina scutellata* Meig. Das bezettelte Stück der Pariser S. ist eine *Sphaerocera*. Es geht aber auch aus der Beschreibung hervor, dass hier eine Verwechselung stattgefunden haben muss; das Thier kann als Type nicht angesehen werden.

9. *L. sacra* Meig. Eine Type fand sich nicht mehr vor; die Art ist aber auf Grund späterer Entdeckungen bekannt.

10. *L. glabra* Meig. Typen fand ich nicht vor.

11. *L. pygmaea* Meig. desgleichen.

12. *L. impressa* Meig. desgleichen.

13. *L. arcuata* Macq. Meig. 1 Exemplar in Paris, ist eine *Limosina*.

14. *L. tristis* Meig. Typen fand ich nicht vor.

16. *L. fulvipes* Meig. 1 Weibchen der Pariser S.; stimmt mit der Beschreibung überein und ist eine *Limosina*.

17. *L. rufipes* Meig. Typen fand ich nicht vor; die Exemplare werden sich in der Förster'schen Sammlung befinden.



Becker, Th. 1902. "Die Meigen'schen Typen der sogen. Muscidae acalypterae (Muscaria holometopa) in Paris und Wien (Schluß)." *Zeitschrift für systematische hymenopterologie und dipterologie* 2, 337–349.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/47850>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/97202>

Holding Institution

Smithsonian Libraries and Archives

Sponsored by

Smithsonian

Copyright & Reuse

Copyright Status: Public domain. The BHL considers that this work is no longer under copyright protection.

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.